

## **Inhaltsverzeichnis**

Jungstar Lena Schenker zwischen Pop und Folklore.....	2
-------------------------------------------------------	---

Klettgau-Reiat

## **Jungstar Lena Schenker zwischen Pop und Folklore**

*Lena aus Liestal begeisterte am Sonntag in der Kirche Lohn mit einem aussergewöhnlichen Konzert.*

lohn Sie ist hübsch und zieht stimmlich alle Register, bewegt sich dabei gekonnt zwischen Pop- und Folklore-Klängen sowie jazzigen und Rap-Rhythmen. Gemeint ist die Gymnasiastin Lena Schenker, der 17-jährige aufstrebende Jungstar aus Liestal, mit ihrer luxuriösen E-Gitarre.

Eine wahre Flucht aus dem Januar-Trübsinn ermöglichte mit diesem Konzert einmal mehr der rührige Pfarrer der Gemeinden des Oberen Reiat, der begeisterte Songwriter-Fan Hans Dürr. Und wie immer kamen sie in Scharen – Jung und Alt – und füllten am frühen nebligen Sonntagabend das Schiff der Kirche von Lohn bis zum Gehtnicht-mehr. Doch nicht nur das: Als Auftakt zum Konzert von Lena Schenker liess Hans Dürr aus dem «Talentschuppen», wie er selber verkündigte, zuerst drei junge lokale Talente aus der Region auftreten – unter dem Motto: «Ehret das einheimische Schaffen». Somit erschien wohl zum ersten Mal mit ansprechender und einfühlsamer Stimme die entzückende Sabrina Steinemann in der Öffentlichkeit, gekonnt begleitet von Delia Mändli am Klavier. Und anschliessend entflammte auch Laura Mühlebach das Publikum mit ihren dynamischen Songs. Dann eroberte der Star des Abends, die aus «The Voice of Switzerland» bekannte Lena Schenker, mit einem fast einstündigen Programm die Bühne vor dem Chorraum der altehrwürdigen Kirche von Lohn. Sie entpuppte sich dabei auch als gewiefte Songwriterin mit grosser Ausstrahlung. In englischer Sprache liess sie – inspiriert von Songs der bekannten britischen Amy Macdonald – mit lebensbejahender Kraft und temperamentvoller kräftiger Stimme die begeisterten Zuhörer teilhaben an Liebesleid und -freud. Eigenhändig begleitet auf ihrer erworbenen Traumgitarre. Mehr als ein Dutzend Songs mit zum Teil originell abruptem Ende waren von ihr zu hören. Und oft animierten rasante Melodien das Publikum sogar zum rhythmischen Mitklatschen. «The Road», «Poem», «Lovedrunk», «Best Friend» hiessen die Titel, um nur ein paar wenige zu nennen. (si)